

Wie ein alter Teppich

Tierbesitzer machen es sich oft zu einfach – Tierschutzhaus gut ausgelastet

SCHAAN – Über zu geringe «Gästezahlen» kann das Tierschutzhaus Liechtenstein momentan nicht klagen – Im Gegenteil. Vor allem die Anzahl an Hunden, die einen neuen Platz suchen, ist für diese Jahreszeit ungewöhnlich hoch.

• Lucas Ebner



Die Leiterin des Tierschutzhauses, Tanja Hofstetter, mit Hündin Hanni samt Nachwuchs.

28 Verzichtshunde leben im Tierschutzhaus Liechtenstein. Zum Beispiel die Hündin Hanni, ein Golden-Retriever-Mischling. Sie hat bei ihrer Abgabe vor rund zwei Wochen Verstärkung mitgebracht. Während der Fahrt zum Tierschutzhaus hat die Hundedame sieben Welpen geworfen. «Der Besitzer wollte sie nicht mehr haben, weil sie trächtig war», erklärt die Leiterin des Tierschutzhauses Tanja Hofstetter. «Und weil wir kurz zuvor einen Welpen bekommen haben, der auf einem Fussballplatz ausgesetzt worden ist, haben wir ihn einfach Hanni untergejubelt». Sie hat den Welpen problemlos angenommen und sorgt jetzt eben für acht, anstatt für sieben kleine Hunde.»

Mittel zum Zweck

Doch nicht nur bevorstehender Nachwuchs ist für viele Hundebesitzer Grund genug, um sich von ihrem Tier zu trennen. Die gängigsten Gründe beziehungsweise Ausreden, die genannt werden, sind Allergien und bevorstehender Wohnungswechsel, häufig auch

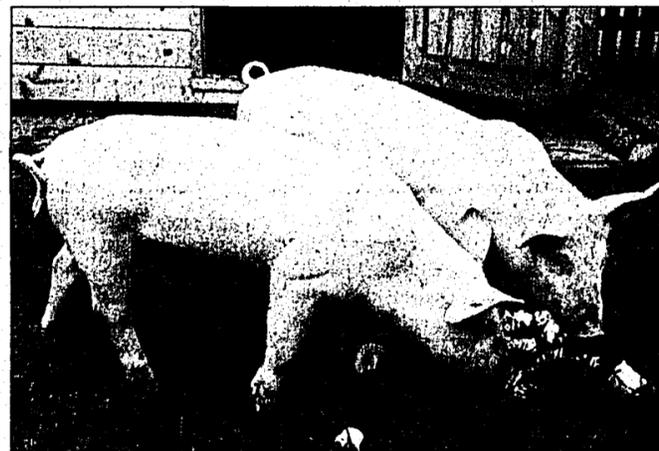
aufgrund von Scheidungen. «Die Menschen machen es sich teilweise zu einfach», sagt die Präsidentin des Tierschutzvereins, Yvonne Risch. «Wenn sie keine Lust mehr auf ihren Hund haben, bringen sie ihn zu uns. Die Hunde sind oft nur Mittel zum Zweck, werden behandelt wie eine Sache, dienen als Spielzeug für die Kinder. Es gibt auch Leute, die einen Hund wollen, weil es ihnen ihr Arzt verschrieben hat – als Therapie. Brauchen sie den Hund nicht mehr, wird er abgeschafft. Wie ein alter Teppich, der einem nicht mehr gefällt.»

Es sei zudem leider immer noch so, dass viele Tiere verschenkt werden. «Das merken wir dann wieder im Januar und Februar, wenn die tierischen Weihnachtsgeschenke nicht mehr klein und herzlich, vielleicht noch immer nicht stubenrein sind», sagt Tanja Hofstetter. «Wir appellieren an die Eltern, dass sie

sich sehr gut überlegen, ob sie ihren Kindern wirklich ein Tier, zum Beispiel einen Hasen oder ein Meerschweinchen schenken. Wichtig ist auch, dass sie sich im Fachhandel oder beim Züchter genau informieren, was es heisst, das jeweilige Tier artgerecht zu halten. Welche Kosten sowie eventuellen Probleme und Umstände damit verbunden sind», sagt Tanja Hofstetter.

Dumme Sitte

Hausschweine werden oft Opfer eines Brauches, einer laut Yvonne Risch «dummen, pietätlosen Sitte»: Hochzeitsschweine wie Frederic und Piglety. Vergangenen Freitag wurden sie einem Hochzeitspaar geschenkt und waren gut genug für einige Stunden Spass. Jetzt leben sie im Tierschutzhaus. «Das kommt immer wieder einmal vor», sagt Tanja Hofstetter. «Wir hoffen nun, dass sich auch für sie ein gutes Plätzchen finden lässt.»



Wurden am vergangenen Freitag einem Brautpaar geschenkt: die Hochzeitsschweine Frederic und Piglety. Jetzt leben sie im Tierschutzhaus.

DIESE TIERE SUCHEN EIN NEUES ZUHAUSE



Name: Ronny
Rasse: Mischling
Alter: 5 Jahre
Geschlecht: weiblich/kastriert

Ronny liebt es gemütlich und ruhig. Sie braucht keine Bergwanderungen mehr, doch streicheln, anschnüffeln und schmusen am liebsten den ganzen Tag.



Name: Akita
Rasse: Mischling Chow-Chow
Alter: 5 Jahre
Geschlecht: weiblich/kastriert

Verschmust und dickköpfig, setzt ihren Willen praktisch immer durch. Problemlos mit anderen Hunden, Katzen sollten nicht im gleichen Haushalt leben.

spielen, dass ist das Lebensmotto von unserer Xena. Ideal zu einem anderen Hund, mit welchem sie ihren Spieltrieb ausleben darf.



Name: Jemma
Rasse: Mischling
Alter: 3 Monate
Geschlecht: weiblich

Eine scheue aber edle Dame, welche die Welt noch von ihrer schönen Seite kennen lernen muss.

Alter: 4 Jahre
Geschlecht: männlich

Sharan und seine fünf Geschwister – allesamt wunderschöne Tiere – warten auf einen Lebensplatz bei Rassekennern.



Name: Ramon
Rasse: Angora
Geschlecht: männlich/kastriert
Alter: 9 Jahre

Ramon ist an Freilauf gewohnt, verschmust und sehr zutraulich.



Name: Gismo
Rasse: Jack-Russell
Alter: 2 Jahre
Geschlecht: männlich/kastriert

Energiebündel, muss gefordert werden und will überall dabei sein.



Name: Xena
Rasse: Mischling Husky-Schäferhund
Alter: 1 Jahr
Geschlecht: weiblich/kastriert

Spielen, spielen und nochmals



Name: Sharan
Rasse: Sibirien-Husky

Infos und Kontakt:

Tierschutzhaus Liechtenstein, Schwarz-Strasse 35, Postfach 410, 9494 Schaan. Tel.: 239 65 65, Fax: 239 65 66, E-Mail: info@tierschutzverein.li. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Sonntag- und Feiertage: 14 bis 18 Uhr. (le)



Viel Spass

BALZERS – Viel Spass bereitet den jungen Leuten am Samstag die traditionelle Jungbürgerfeier der Gemeinde Balzers. Unter dem Motto «Halloween – Hellobalzers» wurde ein tolles Programm geboten, welches mit einer ganzen Reihe von Liechtensteiner Spezialitäten aufwartete. Weiterbilden und vergnügen konnte man sich unter anderem auch an zahlreichen Workshops. (PD)

NACHRICHTEN

Pfadfinder-Strategie auf 1751 Meter über Meer



STAUBERN – Vergangenes Wochenende traf sich die Landesleitung und der Vorstand der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Liechtensteins (PPL) zum Klausur-Wochenende auf Staubern ein. Im Hinblick auf das 75-jährige Bestehen der PPL und das runde 100-jährige Jubiläum der Weltpfadfinderei ein Jahr später, konnte die Strategie der PPL für die nächsten Jahre definiert werden. Auf dem Bild von links Andreas Meier, Simon Meier, Thomas Zweifelhofer, Marco Vogt, Kathrin Ospelt, Andrea Walter, Peter Eberle, Michelle Kranz, Bea Derungs, Robert Lins, René Gstöhl und Herbert Eberle. (PD)

Musikalische Matinee mit Tangolyrik

SCHAAN – Arlenka Klas trägt in dieser musikalischen Matinee am Sonntagmorgen im Haus Stein-Egerta Tangoverse vor: «Er erklärt ihr, dass die traurigsten Küsse am Fensterglas der Zugabteile kleben. Sie stimmt zu und sagt, die einsamsten Gedanken sind in den Briefen, die nie abgeschickt wurden ... Hier passiert Tango.» Die argentinische Tangolyrik stammt aus der Feder von Horacio Ferrer, Astor Piazzollas dichtendem Begleiter, und von Homero Manzi, dem Autor der unbestritten berührendsten Tangoverse. Musikalisch begleitet wird die Übersetzerin und Tangotänzerin Arlenka Klas in der rund einstündigen Matinee von Bernhard Klas, Klarinette und Daniel André Vitek, Geige. Die musikalische Matinee findet am Sonntag, den 7. November um 11 Uhr im Haus Stein-Egerta, Schaan, statt. Keine Voranmeldung. Auskünfte: Erwachsenenbildung Stein-Egerta, Schaan, Tel. 232 48 22, E-Mail: info@stein-egerta.li. (PD)

Jassmelsterschaft

BALZERS – Am Dienstag, den 9. November um 13.30 Uhr führen wir im kleinen Gemeindesaal wieder ein Preisjassen durch. Der Einsatz pro Person beträgt fünf Franken. Es sind wiederum sehr schöne Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Eingeladen sind die Vereinsmitglieder oder solche, die es werden möchten. Anmeldungen bis Freitag, den 5. November bei Anneliese Wille, Tel. 384 18 58. Wir freuen uns auf euer Kommen. Frauenverein Balzers